

An die Vorsitzende des
Jugendhilfeausschusses
Frau Silvia Lemmer
Rathaus
50354 Hürth

**Fraktion DIE LINKE. im
Rat der Stadt Hürth**

Raum 215 im Rathaus
Friedrich-Ebert-Str. 40
50354 Hürth

Tel.: 02233/53-507
Fax: 02233/53-542
linksfraktion-huerth@web.de

Hürth, 10. Dezember 2019

**Antrag zur JHA-Sitzung am 15. Januar 2020 zur Qualifizierung und Zertifizierung von
Beschäftigten der Stadt Hürth zur Kinderschutzfachkraft:**

Sehr geehrte Frau Lemmer,

die Fraktion DIE LINKE. im Rat der Stadt Hürth stellt zur Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 15. Januar 2020 folgenden Antrag:

Die Stadt Hürth stellt sicher, dass die Mitarbeiter*innen des Jugendamtes Hürth, sowie von städtischen Kindergärten und Schulen hinsichtlich der Prävention, dem Erkennen und der Bearbeitung von Fällen sexuellem Missbrauchs von Kindern und Jugendlichen geschult und als Kinderschutzkraft zertifiziert werden.

Begründung

Auf unsere Anfrage am 20. Mai 2018 bezüglich der Qualifizierung von Mitarbeitern der Stadt bezüglich des Schutzes von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierte Gewalt antwortete die Verwaltung in der Sitzung des JHA am 11.09.2019 schlicht: „Es werden keine zertifizierten Zusatzausbildungen speziell zur vorgenannten Thematik angeboten.“

Eine erschütternd falsche Auskunft, insbesondere mit Blick auf den 2019 in Hürth bekannt gewordenen Fall von rund 30 Missbrauchsfällen, deren Aufdeckung nur besonders aufmerksamen Polizeibeamten zu verdanken ist..

Anfragen unsere GenossInnen in Kerpen und Frechen zeigen, dass Beschäftigte dieser Städte durchaus als Kinderschutzfachkraft qualifiziert und zertifiziert sind. Die Qualifizierungen erfolgten im Rahmen von Angeboten des Kinderschutzbundes und der Katholischen Fachhochschule Aachen.

Mit freundlichen Grüßen

Martina Thomas
Fraktionsvorsitzende

gez. Ernst Püschel
Stellv. Fraktionsvorsitzender